

daß die Franzosen den Russen von Lientfin über Ostmin-
tan Vorräte lieferten.

Dem Reuterschen Bureau wird aus dem Hauptquartier
General Okus gemeldet, die Japaner hätten keine Lokomo-
tive erbeutet und mühten die Eisenbahnwagen ziehen. Die
Umbauung der Gleise für japanische Wagen gehe schnell
vor sich. Die Eisenbahn zwischen Dafny und Raiping sei
bereits fahrbar.

Telegramme.

Paris, 2. September. (Meldung der Agence Ha-
vas.) Die Prinzessin Luise von Koburg empfing heute
abend den Advokaten Stimmer, der ihr Mitteilung über die
Verhandlung mit dem Vertreter des Prinzen Philipp von
Koburg machte. Man nimmt an, daß die Angelegenheit
in einigen Tagen ihrer Lösung entgegengehen wird. Stim-
mer wird morgen abend mit der Antwort der Prinzessin
nach Wien zurückkehren.

Wien (Nöze), 26. September. Ein Infanterie-
Korporal gab auf seinen Hauptmann, welcher ihn bestraft
hatte, einen Gewehrschuß ab; der Schuß fehlte den Haupt-
mann, tötete aber drei Soldaten und verwundete einen vier-
ten schwer. Der Korporal beging Selbstmord.

Konstantinopel, 26. September. (Meldung
des Wiener N. N. Korrespondenz-Bureaus.) In Smyrna

ist der fünfte verdächtige Fall festgestellt worden. Ein
Fall hat tödlichen Ausgang genommen.

Theater und Musik.

Der Spielplan des Residenztheaters gestaltet sich für
die nächsten Tage wie folgt: Heute Mittwoch und morgen Donner-
stag wird das mit so großem Beifall aufgenommene Schauspiel
„Waterlant“ von Stormont wiederholt. Freitag geht als erste
Vorstellung für die III. Serie des Operetten-Abonnements „Der
Wetterkudent“ in Szene. Samstagabend kommt „Waterlant“ zur
Aufführung.

Zentraltheater. Da am 1. Oktober vollständiger
Programmwechsel stattfindet, treten die für laufenden Monat
engagierten großartigen Attraktionen nur noch bis mit Freitag,
den 30. dieses Monats auf.

Wissenschaft, Kunst und Literatur.

Professor Finfen, der in Kopenhagen gestorben ist,
studierte den Einfluß der Sonnenstrahlen auf Bakterien und fand,
daß blaue Lichtstrahlen diese zerstören. Schließlich entdeckte er
die Wirkungen der Lichttherapie auf die Hauttuberkulose und
den Lupus. Finfen erreichte ein Alter von 43 Jahren.

Briefkasten.

„Unus pro multis“, Dresden. Nicht weil Ihr Artikel anonym
war, fand er keine Aufnahme, sondern wegen des Inhalts. Sie
glauben, daß es zu Ruhm und Frommen sowohl der Katholiken als
der Protestanten wäre, wenn wir in einer Reihe von Artikeln die
geschichtliche Wahrheit über Luther und die sogenannte „Reforma-
tion“ veröffentlichen würden. Das mag sein, allein tatsächliche Be-
weggründe lassen sich von diesem Vorhaben ableiten. Es würde
vorseitens der katholischen Presse sofort als Beleg angelegt, ein Teil
der Protestanten dürfe es auch als solche auffassen, wenn man
an der Hand der Geschichte das von alterher in ihren Herzen
großgezogene Idealbild Luthers vernichten würde. Aber auch in
katholischen Kreisen würden wir Tadel finden; anglistische Seelen
gibt es bekanntlich überall. Sie glauben Ihre Ansicht mit Hinweis
auf den Abfall der Katholiken in Sachsen begründen zu können.
Den Leuten, welche zum Protestantismus übertraten, ist es meist
vollkommen gleichgültig, was für ein Heiliger Luther war. Ja,
die moderne protestantische Richtung selbst läßt Luther fallen, weil
er wissenschaftlich nicht haltbar ist; nur dem Volke gegenüber muß
der alte Kultus weiter getrieben werden. Und dann dürfen Sie
nicht vergessen, daß die Apostaten keine Leser der „Wäch.“ „Wolfs-
zeitung“ sind, diese also auch nicht aufklären könnte. Unsere Referate,
womit wir den konfessionellen Frieden respektieren, wird der guten
Sache nicht schaden, wie Sie meinen, sondern nützen, und unserm
Blatte keine Abonnenten entziehen, sondern zuführen. Im übrigen
sollen diese Zeilen noch keineswegs einen unüberwindlichen Einspruch
darstellen. Gerade die Verammlung des Evangelischen Bundes,
wo in einem Vortrage „das echte Lutherbild“ entrollt werden soll,
kann uns in die Zwangslage versetzen, mit dem schwersten Geschick
in den Verteidigungskampfe eintreten zu müssen. Dann haben aber
nicht wir provoziert, sondern wurden durch die Angriffe zum Vor-
gehen gezwungen. Wir bitten Sie, uns einmal in der Redaktion
zu besuchen, wo wir Ihnen näheren Aufschluß über die Gründe
unserer Referate zu geben bereit sind. Ihre Mitarbeit ist uns
immer sehr angenehm.

J. St. 113 Plagwitz, 3. Okt.

Kath. Bürgerverein
zu Dresden.
VMittwoch, den 28. Sept.
abends punkt 7,9 Uhr
im Vereinslokale
Bürgerfahne, gr. Brüdergasse, 1.
Versammlung.

Die „Germania“ und „Sächs.
Botschafter“ liegen im Vereins-
lokal täglich aus. Die reichhaltige
Bereitschaft wird den
Mitgliedern zu unentgeltlicher
Benutzung empfohlen.
Um zahlreiches Erscheinen wird
gebeten. Damen willkommen.
2914a Der Vorstand.

LEIPZIG.
**Geraer Kleiderstoffe-
Kister.**
Empfehle mein reichhaltiges
Lager der neuesten Herbst- u.
Winterstoffe. Grosses Lager v.
Storletts, Pariser Gürtel,
Reform-Korsetts.
Veronica Clemen
Leipzig, Südstraße 7, 1.

Billig!
Damen- u. Kinder-Hüte
vom einfachsten bis zum feinsten.
Leipziger Hutbazar
Lauhaerstr. 10.
Während der Messe:
Augustuspl., 21. Reihe.
Bei Mitbringung dieses Inserates
10% Rabatt. 2004

Volksvereins-Versammlung in Weissen!

Sonntag, den 2. Oktober, abends 7/8 Uhr
nicht im „Schlachthof“, sondern im
„Alberthof“.

Referent: Herr Präses Müller-Dresden. 3150

Clemens Walterbusch
Leipzig, Wiesenstraße 14
(Ecke Promenadenstraße) empfiehlt: 3036

Asonialwaren, Landesprodukten, ger. Fleisch- und Wurstwaren,
Konserven, Rhein-, Mosel- und Südwine, Liköre und Essenzen,
Flaschenbier, Sellen und Kerzen, Cigarren
und Cigaretten in nur prima Ware zu billigen Preisen.

Chokolade **Sachard**
Filiiale von Hartwig & Bogel.
Sommerlatte Nachf.
Clara Knoch
Dresden-Alstadt
Wettiner Str. 7
Schokolade, Eis, Tee
Kaffee
Eisig & Kirschen
Rosa u. China, Tee
nach Importieren

Rosenkränze.
Große Auswahl.
Heinrich Trümper 2088
Dresden-A., Ecke Sporerstraße u. Schöffergasse
in altermännlicher Nähe der kath. Hofkirche - Telefon 8907

Für empfindliche Raucher
das Gesundheitsdienlichste der Gegenwart!
Absolut nicotin-unschädlich!
Nach dem Geheimen Hofrat
Universitäts-Professor
Dr. med. Hugo
Gerold.
D. R. P. 68648.
Wend's Patent-Cigarren und Cigaretten.
nach Universitäts-
Profess. Dr. Thoms-Berlin.
Direkt zu haben in allen Preislagen, Größen,
Qualitäten und Quantitäten (auch Proben). Preislisten
und Preisproben gratis.
Wend's Cigarrenfabr. Aktienges., Bremen, Postfach 173.
3149

Kunststickerei
für Kirchenparamenten
Alte Kunststickereien als Figa-
ren, Ornamente werden stil-
gerecht renoviert. — Auf Ver-
langen Paramente, Stickereien,
einiges Fahnenstickerei zu Dien-
sten. Lieferung von Fahnen
2734 aller Art.
Silberne Medaille Leipzig 1897.
Ehron-Medaille Wien 1898.
Wilhelm Wevers,
Leipzig, Schuhmachergässchen,
Gewölbe 14.
Verfertiger d. berühmten Fahne
d. kath. Gesellenvereins Leipzig.
**Fracks, Rock-
Cylinder** anzüge
fertigt F. Schakowsky
(G. Sauer Nachf.), Dresden, Markt-
platz 7, L. - Aufarbeitung nach Mass

Ihr Plakat
erhalten Sie
wiederholend und wirkungsvoll
eingespart zu
Rauschen billigen Preisen
in der 2856
Spezial-Fabrik
f. Plakat-Einrahmungen
Breslau-A. 16, Blasewitzerstr. 72
Kyllklosser-Str. 7 (Paul Jakob).
Schicken Sie einige Ihrer
Plakate ein u. verlangen
Sie Probe-Einrahmungen,
die zum 1000 Stück Bezugs-
preis zu berechnen sind.

Berufs-Vorbildung
Abteilungen für männliche und weibliche Besucher
Okt. 1904 - 20. Schuljahr (7. und 7. Semester). Schulgeld-Zuschuss
und Stunden-Geld für alle Abteilungen, persönliche Vorbereitung und Schrift-
liche Abklausuren für jeden einzelnen Fall als Übergangsbeweis für die
Einführung in die Berufswelt. Geldeinlagen sind für die Aufnahme von
Bewerbern und Bewerberinnen für die Aufnahme der Bewerberinnen.
I. Handels- und höhere Fortbildungsschule (ausführliche Fortbildungs-
schule, Schulgeld-Zuschuss, 3-jährige und 4-jährige Kurse für Handels-
Fortbildungsschulpflichtige und solche Schüler, die für fünfjährigen Beruf sich
bereiten wollen; 5 Lehrjahre ununterbrochener gemeinsamer Unterricht (Wahlprüfung)
10 Jahre Schulgeld, jedes weitere freiwillig hinzugefügte Lehrjahr (Wahlprüfung)
Fortbildungsschulpflichtiger, die mit Oheim oder Verwandten einen Schulvertrag
geschlossen haben, der höher deselben Fortbildungsschule aussetzen wollen.
II. Kontoristen-Schule (ausführliche Fortbildungsschule für Erwachsene),
Rollen für Studierende des höheren Handels, Buchhalter und Kassenisten mit
höherer und geringerer Vorbildung.
A. Für bejahrte und jüngere Männer (Rechnende, Buchhalter, Ge-
werbetreibende, Beamte, Militär-Verwaltungsdienstleistungen usw.).
B. Für Frauen und Mädchen.
In allen Abteilungen Jahrs-, Halbjahrs- und für einzelne Fächer auch Viertel-
jahrs-Kurse in Lager- oder Abendstunden. Freie Auswahl der Lehrjahre, auf
Wunsch Beratung und persönliche Zusammenstellung geeigneter Lehrplan-
mäßiger Fächer für verschiedene Lebensstellungen, Berufslehren und Berufs-
zweige (Kontoristen, Korrespondenten, Buchhalter, Kassenisten, Rechnung-
führer, Stenographen, Maschinenführer usw.). — Schulgeld tabellarisch je nach
Jahr der Fächer und Rückwärts.
III. Beamten-Schule. Vorbereitung für Amtsprüfungen zum Eintritt in
die Beamten-Verwaltung (Staats- und Gemeindevollzug), ebenso für Prüfungen
bezüglich Beförderung in die nächsthöhere Dienststelle und behufs Aufnahme in die
technischen Staatsdienststellen (Bauingenieurwissenschaften, Maschinenbau, Ingenieur-
wissenschaften, Techniken, Industriehilfsberufe usw.).
Kleinmännliche Handels-Akademie und höhere Fortbildungsschule
Dresden-A., Moritz-Str. 3. Telefon der Direktion 267
Direktion H. O. Kleinmännlich

FISCH-HAUS
Dresden, Große Brüdergasse 15/17.
Gute Belau. Beklepte Biere u. fremde Biere.
Spezialität: **H. Herings-Salat.**
Um gütigen Zuspruch bittet Der Fischhauswirt.

Oelgemälde
Kreide-Pastell
Aquarell-Porträts
fertigt nach jeder Photographie
in allen Größen vollendet
s. h. n. spottbillig an. Spezial:
Religiöse heiligen Bilder
Rentzsch, Dresden Marienstr. 7
Referenzen hoher Herrschaften.

Bau- u. Möbel-Eislererei
Karl Jenke
Dresden-N., Haupt-Str. 9
empfeilt sich zur Anfertigung
aller einchl. Arbeiten, sowie Re-
paraturen und Aufpolieren von
Möbeln jeder Art solid und
preiswert. 3058

Reizende Neuheiten in
Gold- und Silberwaren
in reichster Auswahl. 2028
Theodor Scholze, Juweller, Dresden,
5a Schloss-Str. 5a.
Beilige Bedienung. Billige Preise.

Laue-Reichert, Dresden.
Pensionat für Töchter gebildeter Stände.
Erste Klasse. Gegr. 1876. Beste Referenzen.
Wieland-Strasse 5 2284
(alleinbewohnte Villa mit grossem Garten).
Telephon 1. 4008.

Dekorationsmaler A. E. Winkler
empf. sich zur Ausführung von **modernem Malereien**
und sämtlichen in das Fach einschlagenden Arbeiten.
Spezialität: Decken- und Saaldekorationen, Holz- und
Marmor-Malereien.
Lackiererarbeiten, Hausabputz in Oel und Kalk.
Skizzen u. Kostenanschläge werd. bereitwilligst angefertigt.
Schnelle Bedienung.
Comptoir: Palm-Strasse 6.

Stellung sucht
ein stets nüchtern, nur mit guten
Zeugn. versehen, 52 J. alt Mann-
weiblich, 3 J. Bahnhofswärter
gew. u. als Wächter, Portier, Boten
od. sonst eine leichte, dauernde Be-
schäftigung. Gest. Off. unt. E. V. 206
a. d. Geschäftsst. d. H. erb. 2006

Schöne Wohnungen
4 Zimm., Küche, Mädchen-Kamm.,
Bad, Bad, Jannenkloset u. Zubeh.
sind sehr preisw. zu vermiet. Näh.
Dresden, Schandauerstraße 40,
1. Et., links. 3003

**Einer allein-
stehenden Dame**
ist Gelegenheit geboten, ein
gutgehendes Bäckerei-
geschäft käuflich zu über-
nehmen. Offerten bitte unter
„Bäckereigeschäft“ bis 30. d. M.
Dresden, Postamt Schöfferstraße
niederzulegen. 3148

Suche
eine Haushälterin in den
mittleren Jahren. Offerten mit
Vohnansprüchen sind zu richten
an J. Stein, Müller, Leipzig-
Plagwitz, Karl Heine-Str. 113.

C. R. Richter
Kronleuchter-Fabrik,
DRESDEN,
Amalienstr. 19.
neue Muster
eigener Fabrikation.
3120
Anarbeiten, sowie Umänderungen vorhandener
Kronleuchter für elektrisches Licht billigst.
Fabrikpreise. Gasglühlicht.

Aug. Paul Hilger
Manufaktur- und Leinenwaren
Seminarstr. 2 BAUTZEN Seminarstr. 2
Wäsche • Tricotagen • Schürzen
Gardinen-Stoffe.

Heirat
sucht kath. 31 Jähr. Mann in penfionsberechtigter Stellung, 3 Jt. jährl.
Echalt 1500 M., mit kath. jungem, schönem Fräulein, das eine
brave Hausfrau zu werden verspricht und von nicht unangenehmem
Aussehen ist. Vermögen zwar erwünscht, jedoch nicht Hauptfache.
Verheirathungzeit zugesichert. Diebes. Anträge, auch von werben
Eltern u. sind zu richten an Herrn Suder, Wändchen, Zeitungspostamt

FÜRST BISMARCK. 10 Stück 60 Pf.
Original-Façon
Johann Bubenik, Dresden.
1. Geschäft: Haupt-Strasse 12, parterre und II. Etage, Fernsprecher Amt II, 176.
2. Geschäft: Kamener Strasse 42b, Ecke Bischofsweg, Fernsprecher Amt II, 25.
3. Geschäft: Johannes-Allee 7, im Café König, Fernsprecher Amt I, 8708. 2088
Druck: Saxonia-Druckerei, Verlag des katholischen Volksvereins, Dresden, Pillnitzerstr. 43. — Verantwortlicher Redakteur: Philipp Bauer in Dresden.

THEODOR KÖRNER. 10 Stück 60 Pf.
Original-Façon
Gottes, Bräutigam
Krone, hat
nicht zu feiner.